

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1794)

Artikel: Vom Aderlassen und Aderlass-Männlein

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-655494>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vom Aderlassen und Aderlaß - Männlein.

Aderlassen soll nicht an dem Tage geschehen, wann der Mond neu oder voll, oder ein Viertel ist, auch nicht, wann er mit h oder z in s , \square oder S steht, auch nicht, wann der Mond in dem Zeichen geht, dem das frakte Glied zugeeignet wird.

Haupt und Stirn begreift der Widder,

Und der Stier den Hals kost nieder;

Zwilling nehmen Schultern ein,

Krebses Lung, Magen, Milz sehn,

Auch der Löw das Herz und Rücken

Mit seinem Nachen thut verschlcken,

Die Jungfrau im Bauch und Därmen

Richtet an ein manchen Lärm,

Wann der Neumond Vermittag kommt, so fahre an demselben Tag, kommt er aber Nachmittag, so sahe am andern Tag an zu zählen.

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 1 | Am ersten Tag nach dem Neumond ist böß zu Aderlassen, der Mensch verliert die Farb. | 16 | Tag ist der allerbößest, schädlich in allen Dingen. |
| 2 | Tag ist böß, man bekommt böse Fieber. | 17 | hingegen der allerbest, man bleibt gesund. |
| 3 | -, man wird leicht contract oder lahm. | 18 | gar gut, nützlich zu allen Dingen. |
| 4 | -, gar böß, verursacht den jähren Tod. | 19 | böß und gar besorglich wegen Lähmigkeit. |
| 5 | -, macht das Geblüt schweinen. | 20 | , thut grossen Krankheiten nit entzinnen. |
| 6 | -, gut, benimmt das böse Geblüt. | 21 | gut lassen, wol am besten im ganzen Jahr. |
| 7 | -, böß, verderbt den Magen und Appetit. | 22 | siehen alle Krankheiten vom Menschen. |
| 8 | -, bringt kein Lust zu essen und trinken. | 23 | stärket die Glieder, erfrischt die Leber. |
| 9 | -, man wird gern kräzig und heißig. | 24 | , wehret den bösen Dünsten und Angst. |
| 10 | -, man bekommt süßige Augen. | 25 | , für das Tropfen, und giebt Klugheit. |
| 11 | -, gut, macht Lust zu Speis und Trank. | 26 | , verhütet böse Fieber und Schlagfuss. |
| 12 | -, man wird gestraft am Leib. | 27 | gar böß, ist der jähre Tod zu besorgen. |
| 13 | -, böß, schwächt den Magen, wird unabüg. | 28 | gut, vereinigt das Herz und Gemüth. |
| 14 | -, man fällt in schwere Krankheiten. | 29 | gut und böß, nachdem einer eine Natur hat, |
| 15 | -, gut, bekräftigt den Magen, macht Appetit. | 30 | böß, verursacht hitzige Geschwulst, böße Geschwür und Eisen. |

Was vom Blut nach dem Aderlassen zu mutmassen ist.

- | | | | |
|---|--|----|--|
| 1 | Schön roth Blut mit Wasser bedekt, Gesundheit. | 7 | Schwarzschäumig, kalte Flüss. |
| 2 | Reich und Schaumig, vieles Geblüt. | 8 | Weißlich, Blut-Verschleimung. |
| 3 | Noth mit einem schwarzen Ring, die Gicht. | 9 | Blau Blut, Milzschwäche. |
| 4 | Schwarz und Wasser darunter, Wassersucht. | 10 | Grün Blut, hitzige Galle. |
| 5 | Schwarz und Wasser darüber, Fieber. | 11 | Gelb Blut, Schaden an der Leber. |
| 6 | Schwarz mit einem rothen Ring, Gicht. | 12 | Wässerlich Blut, bedeutet einen bösen Magen. |

Die

